

Rahmeninformationen zum Pflegekrisendienst

Erreichbar unter 08122/976282

- Täglich von 12:00 Uhr bis 20:00 Uhr persönlich mit Pflegefachkräften
- Täglich restliche Zeit persönlich mit Aufnahme des Anliegens

Welche Kommunen sind dabei:

Gemeinde Berglern	Gemeinde Moosinning
Gemeinde Bockhorn	Gemeinde Oberding
Gemeinde Buch am Buchrain	Gemeinde Ottenhofen
Gemeinde Fraunberg	Gemeinde Steinkirchen
Gemeinde Hohenpolding	Gemeinde Taufkirchen/ Vils
Gemeinde Inning am Holz	Gemeinde Sankt Wolfgang
Gemeinde Kirchberg	Gemeinde Wörth
Gemeinde Langenpreising	

Was macht der Pflegekrisendienst:

Schnelle & unkomplizierte med. Unterstützung bei Pflegeproblemen (Notfall) am Patienten zuhause:

- Niederschwellige med. Unterstützung für die Bevölkerung
- Wiedereinweisungen in Klinik verhindern
- Keine Konkurrenz zu ehrenamtl. Strukturen
- Keine Konkurrenz zu Pflegediensten
- Unterstützung nur temporär (5 Tage)
- Hausbesuche mit ggf. Tätigkeit am Patienten

Aufgabe des Pflegekrisendienstes ist es eine **ambulante, häusliche Behandlungs- und kleine Grundpflege** im Sinne einer Krankenhausvermeidungspflege, sowie **haushaltswirtschaftliche Grundleistungen** durch qualifiziertes Personal **temporär** zu leisten, sobald kein anderer Dienst (wirtschaftlich und/ oder ehrenamtlich) dazu in der Lage ist. Diese Unterstützungsleistung stellt keinen Ersatz für eine grundlegende ambulante oder stationäre Pflege dar.

Vernetzung:

Eine Vernetzung mit den ehrenamtlichen Strukturen sowie dem Sozialdienst bzw. Entlassungsmanagement im Klinikum Landkreis Erding und dem Pflegestützpunkt am Landratsamt Erding soll die Transparenz als auch die bestmögliche Versorgung der Patienten ermöglichen.